



Public Eye on Science



biorespect
Wir hinterfragen Biotechnik



MULTIWATCH

sag
Schweizer
Allianz
Gentechfrei

dongemai

BIO
ZÜRICH &
SCHAFFHAUSEN



Integrale Politik
Aus der Intelligenz des Herzens

Gärten für alle



PERMAKULTUR
Schweiz

aktive - schweiz .ch

Grössere Beiträge, Musik, Fuhrwerke, Traktoren mit Anhänger
herzlich willkommen - bitte anmelden

demo@publiceyeonscience.ch

078 656 18 10 - 052 385 23 40



Internationale Demo für
gentechfreie Lebensmittel



Startort: Schwamendingerplatz, weiter über
Hallenstadion, Seebach, Reckenholz

Organisation: Public Eye on Science, unterstützt durch SAG, Uniterre,
StopOGM, Biorespect, Bio Zürich und Schaffhausen, MultiWatch, Pro Longo
Mai, Permakultur Schweiz, Gärten für alle, aktive-schweiz.ch, Integrale Politik
und Euch allen!

Kontakt: demo@publiceyeonscience.ch 052 385 23 40 078 656 18 10

Die RednerInnen und das Programm für unterwegs von ZH Zentrum zum eidgenössischen Forschungszentrum Reckenholz in ZH Affoltern

Zen Honeycutt, aus Kalifornien, Gründerin von Moms Across America, berichtet von extrem ansteigenden gesundheitlichen Problemen seit dem Einsatz von Agro - Gentech

Dr. Christian Vélot, Université Paris Sud, Vice Président von CRIICEN, berichtet über die weitbekannte Séralini Studie, nach 2 Jahren GVO Fütterung kranke Tiere mit Tumoren etc.

Monika Krüger, Professorin für Veterinärmedizin, Uni Leipzig. Sie berichtet über die Auswirkungen von Rückständen von Glyphosat in Futtermitteln mit toten Kühen und Schweinen

Walter Haefeker, Präsident des europäischen Imkerverbandes. Er hat massgeblich dazu beigetragen, dass Bayern GVO frei ist. Er kennt das Geschäftsmodell Gentech und warnt vor TTIP

Josef Hoppichler, arbeitet im österreichischen Bundesamt für Bergbauernfragen. Er berichtet über die boomende konventionelle Saatgutproduktion in Österreich.

Eva Gelinisky, Spezialistin für neue Züchtungsmethoden berichtet über die Hintergründe der Freisetzung der GVO Kartoffeln aus Holland.

Ruth Tippe, Mikrobiologin, berichtet über die skandalöse Vergabe von Patenten auf Leben und den breiten Widerstand dagegen

Luigi D'Andrea, Sekretär STOP OGM, spricht über den Einsatz seiner Organisation gegen GVOs in der Westschweiz

Ulrike Minkner, Uniterre, spricht über den Einsatz der Westschweizer Bäuerinnen und Bauern für eine radikale Änderung der Landwirtschaftspolitik.

Olivia Jost und Ueli Gähler, MultiWatch, Basel, berichten über die Praktiken von multinationalen Konzernen wie Syngenta etc.

Udo Schilling, Longo Mai, berichtet über Methoden zur Saatgut-Monopolisierung und den Widerstand gegen internationale Gesetze, die den BäuerInnen ihr Saatgut rauben

Gottfried Glöckner, Landwirt aus Hessen, berichtet von seinen Toten Kühen nach dem Verfüttern von Gentechmais

Annemarie Volling, ABL, berichtet über den Kampf ihrer Organisation in Deutschland für eine GVO freie Landwirtschaft

Weitere spontane Referenten & offenes Mikrofon während dem Umzug Musik & mobile Verpflegungsstände & Mitfahrmöglichkeiten auf den Wagen

Fakt: Überall wo gentech wächst wird mehr Gift gespritzt!

Fakt: WTO-Verträge wollen bereits heute schon die bauerliche Saatzucht verbieten !

Fakt: Seit der Einführung von Genfood in den USA, hat sich die Gesundheit der Kinder dramatisch verschlechtert!

Fakt: ohne Patente auf Leben wäre Gentech für Spekulanten vollkommen uninteressant.

Fakt: Die Tiere sterben und haben Verhaltensstörungen wenn sie mit Genfood gefüttert werden – nicht nur im Versuch!

Fakt: 20 Jahre Gentech in Nord- und Südamerika zeigen keine Vorteile von Gentech Pflanzen für Landwirte und Konsumenten – weniger Ertrag, weniger Resistenz – dafür Super-unkräuter“ durch Auskreuzungen und abnehmende Fruchtbarkeit!

Fakt: weltweit ist die Schädlichkeit bewiesen – es braucht keine zusätzlichen und gefährlichen Gentech-Kartoffel-Freisetzungs-„Versuche“ in der Schweiz!

Wir haben es satt!

Darum kommt Alle und bringt Eure Transparente mit!

Für eine gentechfreie Umwelt

TTIP - MACH SICH VOR! ACKER!